

MARKTGEMEINDE MÜHLBACH
Katharina-Lanz-Straße 47
39037 Mühlbach
Beschlussniederschrift
des Gemeindeausschusses



COMUNE DI RIO DI PUSTERIA
Via Katharina Lanz 47
39037 Rio di Pusteria
Verbale di deliberazione
della Giunta comunale

Sitzung vom - Seduta del
29.07.2026

Uhr – Ore
14:00

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol enthaltenen Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Anwesend sind:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle adunanze, i componenti di questa Giunta comunale.

Sono presenti:

		entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato	nimmt mittels Fernzugang teil prende parte in modalità remota
Heinrich Seppi	Bürgermeister/Sindaco			
Kathrin Oberleitner	Vize-Bürgermeisterin/Vicesindaca			
Sophie Biamino	Gemeindereferentin/Assessora			
Fabian Gruber	Gemeindereferent/Assessore			
Ewald Rogen	Gemeindereferent/Assessore			

Seinen Beistand leistet der Generalsekretär, Herr **Arnold Unterkircher**.

Assiste il Segretario generale, signor **Arnold Unterkircher**.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt **Heinrich Seppi** in der Eigenschaft als **Bürgermeister** den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza, **Heinrich Seppi** nella qualità di **Sindaco** ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Der Ausschuss behandelt folgenden **Gegenstand**:

La Giunta passa alla trattazione del seguente **oggetto**:

Genehmigung des Abänderungsvorschlages zum Bauleitplan und zum Landschaftsplan: Einfügung einer Zone für Freizeitanlagen und Ergänzung des Art. 38 der Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan (Tourismugenossenschaft Gitschberg Jochtal) - 1. Maßnahme

Approvazione della proposta di modifica al Piano urbanistico e al Piano paesaggistico: inserimento di una zona di impianti per il tempo libero ed integrazione dell'art. 38 delle norme di attuazione al piano urbanistico (Società cooperativa turistica Rio Pusteria) - 1° provvedimento

Genehmigung des Abänderungsvorschlages zum Bauleitplan und zum Landschaftsplan: Einfügung einer Zone für Freizeitanlagen und Ergänzung des Art. 38 der Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan (Tourismugenossenschaft Gitschberg Jochtal)
- 1. Maßnahme

Vorausgeschickt wird, dass mit Ratsbeschluss Nr. 17 vom 10.06.2004 und mit Landesausschussbeschluss Nr. 2860 vom 10.08.2005 der überarbeitete Bauleitplan genehmigt wurde;

- dass der Bauleitplan der Gemeinde Mühlbach im Sinne des Art. 18 des Landesraumordnungsgesetzes vom 11.08.1997 Nr. 13 i.g.F. mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 58 vom 08.10.2015 bestätigt und in der Folge mehrmals abgeändert wurde und mit Dekret Nr. 4219 vom 12.03.2020 die Harmonisierung genehmigt wurde;

- dass mit Beschluss der Landesregierung Nr. 3094 vom 29.08.2005 der überarbeitete Landschaftsplan der Gemeinde Mühlbach genehmigt und im Amtsblatt der Region Nr. 43/I-II vom 25.10.2005 veröffentlicht und in der Folge mehrmals abgeändert wurde und mit Dekret Nr. 4219 vom 12.03.2020 die Harmonisierung genehmigt wurde;

- dass mit Ratsbeschluss Nr. 6 vom 01.03.2010, Nr. 73 vom 26.11.2015 und mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1229 vom 27.11.2018 die Einführung des Ensembleschutzes genehmigt wurde;

- dass mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 8 vom 01.03.2018 der Gemeindeplan für die akustische Klassifizierung (G.A.K.) der Gemeinde Mühlbach genehmigt und in der Folge mehrmals abgeändert wurde;

- dass mit Ratsbeschluss Nr. 14 vom 23.03.2021 und mit Beschluss der Landesregierung Nr. 421 vom 11.05.2021 der Gefahrenzonenplanes der Gemeinde Mühlbach genehmigt und im Amtsblatt der Region Nr. 32/Allg. Sekt. vom 12.08.2021 veröffentlicht und in der Folge mehrmals abgeändert wurde;

Nach Einsichtnahme in den Antrag der Gitschberg Jochtal AG, eingegangen am 20.04.2026, Prot. Nr. 8223, mit dem folgende Abänderung zum Bauleitplan und zum Landschaftsplan beantragt wird:

Einfügung einer Zone für Freizeitanlagen und Ergänzung des Art. 38 der Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan

Vorausgeschickt, dass die Gemeindekommission für Raum und Landschaft die gegenständliche Abänderung in der Sitzung vom 28.05.2026 einstimmig mit Auflagen positiv begutachtet hat;

dass die Gemeindekommission für Raum und Landschaft den Antrag überprüft und festgestellt hat, dass die Abänderung nicht in den Anwendungsbereich des Art. 6 des Landesgesetzes

Approvazione della proposta di modifica al Piano urbanistico e al Piano paesaggistico: inserimento di una zona di impianti per il tempo libero ed integrazione dell'art. 38 delle norme di attuazione al piano urbanistico (Società cooperativa turistica Rio Pusteria) - 1° provvedimento

Premesso che con deliberazione del Consiglio comunale nr. 17 del 10.06.2004 e con deliberazione della Giunta provinciale nr. 2860 del 10.08.2005 è stato approvato il Piano urbanistico comunale rielaborato;

- che il Piano urbanistico del Comune di Rio di Pusteria è stato confermato ai sensi dell'art. 18 della legge urbanistica provinciale del 11.08.1997 no. 13 con deliberazione del Consiglio Comunale no. 58 del 08.10.2015 ed in seguito più volte modificato e che con decreto n. 4219 del 12.03.2020 è stata approvata l'armonizzazione;

- che con deliberazione della Giunta Provinciale no. 3094 del 29.08.2005 è stato approvato il Piano paesaggistico del Comune di Rio di Pusteria rielaborato e pubblicato nel Bollettino ufficiale n. 43/I-II del 25.10.2005 ed in seguito più volte modificato e che con decreto n. 4219 del 12.03.2020 è stata approvata l'armonizzazione;

- che con deliberazione del Consiglio comunale nr. 6 del 01.03.2010, Nr. 73 del 26.11.2015 e con deliberazione della Giunta Provinciale nr. 1229 del 27.11.2018 è stato approvato l'inserimento della tutela degli insiemi;

- che con delibera del consiglio Comunale nr. 8 del 01.03.2018 è stato approvato il Piano comunale per la classificazione acustica (P.C.C.A.) del Comune di Rio di Pusteria e di seguito più volte modificato;

- che con deliberazione del Consiglio comunale nr. 14 del 23.03.2021 e con deliberazione della Giunta Provinciale no. 421 del 11.05.2021 è stato approvato il Piano della zona di pericolo del Comune di Rio di Pusteria e pubblicato nel Bollettino ufficiale n. 32/Sez.gen. del 12.08.2021 e di seguito più volte modificato;

Vista la richiesta della Gitschberg Jochtal SpA, inoltrata in data 20.04.2026, prot. n. 8223, con la quale viene richiesta la seguente modifica al Piano urbanistico ed al Piano paesaggistico comunale:

inserimento di una zona di impianti per il tempo libero ed integrazione dell'art. 38 delle norme di attuazione al Piano urbanistico

Premesso che la commissione per il territorio ed il paesaggio nella seduta del 28.05.2026 ha espresso parere favorevole con prescrizioni ad unanimità dei voti riguardante la modifica di cui sopra;

- che la Commissione per il territorio ed il paesaggio ha esaminato la richiesta e ha constatato che non ricade nel campo di applicazione dell'art. 6 della legge provincial n. 17 del 13 ottobre 2017 e quindi

Nr. 17 vom 13. Oktober 2017 fällt und keine strategische Umweltprüfung (SUP) vorgesehen ist;

dass als Auftraggeberin in weiterer Folge die Tourismusgenossenschaft Gitschberg Jochtal genannt wird und am 15.06.2026, Prot. Nr. 10579 die technischen und grafischen Unterlagen mit der neuen Bezeichnung vorgelegt wurden;

Die Tourismusgenossenschaft Gitschberg Jochtal beabsichtigt die Umsetzung von Maßnahmen zur Aufwertung des touristischen Gebietes durch die Schaffung von ökologisch nachhaltigen Infrastrukturen im Bereich des alternativen Tourismus. Zu diesem Zweck ist die grafische Darstellung der Zonierungskategorie „Freizeitanlagen“ erforderlich, um die Realisierung der geplanten Vorhaben zu ermöglichen und eine geregelte sowie kontrollierte Nutzung sicherzustellen.

Die Absicht ist es, dem Besucher ein einzigartiges Erlebnis zu bieten, bei dem Familien eine echte Panorama-, Adrenalin- und Sinnestour mitten in der Natur erleben können.

Die vorliegende urbanistische Variante wird vorgeschlagen, um die Überlagerung einer Freizeitanlagenfläche mit einer Waldfläche zu ermöglichen, auf der die Errichtung einer Fly-Line vorgesehen ist, also eines Personentransportsystems mit Wagen, der an einem Seil mit kontrollierter Geschwindigkeit befestigt ist. Die Fly-Line besteht aus einem System von tragenden Rohren aus rostfreiem Edelstahl, maßgefertigt und an die natürlichen Gegebenheiten angepasst. Das System wird mittels der Seilaufhängungstechnik an den Bäumen befestigt, zusätzliche Strukturen sind nicht erforderlich: an den Stämmen werden Holzschutzelemente angebracht, die den langfristigen Schutz der Bäume gewährleisten. Die Start- und Zielplattformen werden vollständig aus Holz errichtet, ohne Betonfundament.

dass die Unterlagen gemäß Auflagen der Gemeindekommission für Raum und Landschaft ergänzt bzw. abgeändert wurden und am 02.07.2026, Prot. Nr. 11858 vorgelegt worden sind;

dass die Änderung eine Maßnahme außerhalb des Siedlungsgebietes betrifft und somit das Verfahren laut Art. 54 Abs. 2 des L.G. 9/2018 angewandt wird;

Die Zertifizierung der erfolgten Abgabe erfolgte unter der Nummer: Abgabe – ID 9390;

Festgestellt, dass auf der digitalen Amtstafel die Information zur Abänderung des Bauleitplanes und des Landschaftsplanes im Sinne des Art. 53 erfolgte;

dass die betroffenen Grundeigentümer ihre schriftliche Einwilligung gegeben haben;

Festgestellt, dass das Forstinspektorat zum gegenständlichen Abänderungsantrag gemäß Gutachten der Gemeindekommission für Raum und Landschaft eine Stellungnahme abzugeben hat;

Nach Einsichtnahme in die technischen Unterlagen, ausgearbeitet von Dr. Raumplaner Marco Molon der Ingena GmbH, vorgelegt am 20.04.2026, Prot. Nr.

non sussiste l'obbligo della valutazione ambientale strategica (VAS);

che in seguito viene indicata quale committente la Società Cooperativa Turistica di Rio di Pusteria e in data 15.06.2026, prot. n. 10579 veniva inoltrata la documentazione grafica e tecnica con la nuova denominazione;

La Società cooperativa turistica Rio Pusteria intende attivarsi per la creazione di attrazioni che possano valorizzare l'area turistica, attraverso infrastrutture ecosostenibili di turismo alternativo: è necessario identificare graficamente la zonazione di "Impianti per il tempo libero" per permettere la realizzazione della stessa ed offrire così una gestione normata e controllata della struttura.

L'intento è quello di offrire al visitatore un'esperienza unica, dove le famiglie possano vivere un vero e proprio tour panoramico, adrenalinico e sensoriale in mezzo alla natura

La presente variante urbanistica viene proposta per consentire la sovrapposizione di un'area di impianti per il tempo libero ad una superficie forestale, che accoglierà la realizzazione di una Fly-line, ovvero di un carrello porta persone agganciata ad una fune a velocità controllata. La Fly-Line è costituita da un sistema di tubi portanti in acciaio inossidabile antiruggine, realizzata su misura e adattata alle condizioni naturali. Il sistema è fissato agli alberi mediante la tecnica di fune a sospensione, non è necessaria alcuna struttura aggiuntiva: sui tronchi vengono aggiunte delle protezioni in legno che garantiscono la salvaguardia degli alberi nel tempo. Le piattaforme di partenza e arrivo saranno realizzate interamente in legno, senza fondazione in cemento.

che la documentazione è stata modificata ed integrata secondo le prescrizioni della Commissione per il territorio e il paesaggio ed è stata presentata in data 02.07.2026, prot. n. 11858;

che la modifica riguarda interventi all'esterno dell'area insediabile e quindi si applica la procedura prevista dall'art. 54 comma 2 della L.P. 9/2018;

La certificazione di avvenuta consegna è stata effettuata con il numero: ID della consegna 9390;

Accertato che sull'albo digitale è avvenuto in base all'art. 53 l'informazione della modifica del piano urbanistico e piano paesaggistico;

che i proprietari delle aree coinvolte dalla modifica hanno espresso il loro consenso per iscritto;

Preso atto, che l'Ispettorato forestale è tenuto a esprimere un parere in merito alla presente richiesta di modifica ai sensi del parere della Commissione comunale per il territorio e il paesaggio.

Visti gli allegati tecnici, elaborati dal Dott. Pianificatore Marco Molon di Ingena Srl, presentati

8223 und ergänzt bzw. abgeändert am 02.07.2026, Prot. Nr. 11858;

in die Erklärung zur Bestimmung der akustischen Klasse, ausgearbeitet von Dr. Raumplaner Marco Molon, wobei festgestellt wird, dass die neue urbanistische Zweckbestimmung eine andere akustische Klasse als die bestehende vorsieht;

in den Umweltvorbericht, erstellt von Dr. Raumplaner Marco Molon mit Datum 13.04.2026, aus dem hervorgeht, dass die geplante Variante des Bauleitplanes keine vorhersehbaren Umweltauswirkungen aufweist;

in die Prüfung der hydrogeologischen Gefahren von Dr. Raumplaner Marco Molon vom 13.04.2026, aus der hervorgeht, dass das Abänderungsgelände als graue Zone, d.h. als "Untersuchte und nicht gefährliche Zone H4-H2" eingestuft wird. Daher ist die Abänderung des Bauleitplanes der Gemeinde Mühlbach auf einem Teil der Gp. 1337, 1341, 1340 und 1328 der K.G. Meransen hinsichtlich der Wasser-, Lawinen- und geologischen Gefahr zulässig, sofern man nicht in das dargelegte hydrogeologische Hangsystem eingreift.

Die Änderung des Bauleitplanes und des Landschaftsplanes entspricht den urbanistischen, landschaftlichen und wirtschaftlichen Zielsetzungen der Gemeinde und dem öffentlichen Interesse. Mit diesen Maßnahmen werden die wesentlichen Merkmale des Bauleitplanes beibehalten und Änderungen für eine geordnete Raumentwicklung vorgesehen;

Nach Einsichtnahme in den Art. 103 Abs. 5, Art. 54 Abs. 2 und den Art. 53 des Landesgesetzes Raum und Landschaft Nr. 9 vom 10.07.2018 i.g.F.;

Nach erfolgter Diskussion;

Hashwert für das positive fachlich administrative Gutachten:

UCL+PQMNEw0JJS3zxWxhw6/6Nroej1gjpsdE8pS WJHk=

Aufgrund:

- L.G. vom 10. Juli 2018 Nr. 9 i.g.F.
- L.G. vom 13. Oktober 2017 Nr. 17
- der geltenden Satzung der Gemeinde;
- des Kodex der örtlichen Körperschaften genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2;

b e s c h l i e ß t
der Gemeindeausschuss
mit folgender Abstimmung:
Anwesende 5, Abstimmende 5, Dafür 4,
Enthaltungen 1
bekundet durch Handzeichen

1. die in den Prämissen erwähnte Abänderung zum Bauleitplan und Landschaftsplan, gemäß den von Dr. Raumplaner Marco Molon ausgearbeiteten technischen Unterlagen, vorgelegt am 20.04.2026, Prot. Nr. 8223 und ergänzt bzw. überarbeitet am 02.07.2026, Prot. Nr. 11858 betreffend die Einfügung einer Zone für Freizeitanlagen und Ergänzung des Art. 38

in data 20.04.2026, prot.n. 8223 e integrati nonché modificati in data 02.07.2026, prot. n. 11858;

la dichiarazione riguardante la scelta della classe acustica, elaborata dal dott. Pianificatore Marco Molon, dalla quale si evince che la nuova destinazione urbanistica prevede una classe acustica diversa da quella attuale;

il rapporto ambientale preliminare, elaborata dal dott. Pianificatore Marco Molon con data 13.04.2026, dalla quale risulta che la presente variante al Piano urbanistico comunale non presenta condizioni prevedibili di impatto ambientale;

la verifica del pericolo idrogeologico del dott. Pianificatore Marco Molon di data 13.04.2026, dalla quale risulta che l'areale di variante viene definita come una zona grigia, cioè "Esaminata e non pericolosa H4-H2". Pertanto, la modifica al Piano urbanistico comunale di Rio di Pusteria su parte delle p. f. 1337, 1341, 1340 e 1328 del C.C. Maranza è consentita per quanto riguarda i pericoli idraulici, valanghivi e geologici purché non si interferisca con il sistema idrogeologico di versante come esposto nella stessa.

La modifica al Piano urbanistico nonché al Piano paesaggistico corrisponde agli obiettivi urbanistici, paesaggistici ed economici del Comune ed è di interesse pubblico. Queste misure mantengono le caratteristiche essenziali del piano urbanistico e prevedono modifiche per uno sviluppo territoriale ordinato;

Visti gli art. 103 comma 5, art. 54 comma 2 e art. 53 della legge provinciale territorio e paesaggio n. 9 del 10.07.2018 n.t.v.;

A discussione avvenuta;

Valore Hash per parere tecnico amministrativo positivo:

UCL+PQMNEw0JJS3zxWxhw6/6Nroej1gjpsdE8pS WJHk=

Visti:

- L.P. del 10 luglio 2018 no. 9 n.t.v.
- L.P. del 13 ottobre 2017 no. 17
- il vigente statuto del comune;
- il codice degli enti locali approvato con legge regionale del 03 maggio 2018, n. 2;

la Giunta comunale
d e l i b e r a
con la seguente votazione:
Presenti 5, Votanti 5, Favorevoli 4, Astenuti 1
espressi per alzata di mano

1. di approvare la variazione da apportarsi al Piano urbanistico e al Piano paesaggistico indicata nelle premesse, in base agli elaborati tecnici redatti dal Dott. Pianificatore Marco Molon, presentati in data 20.04.2026, prot. n. 8223 e integrati e modificati in data 02.07.2026, prot. n. 11858, riguardante l'inserimento di una zona di impianti per il tempo libero ed integrazione

der Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan zu genehmigen.

2. Festzuhalten, dass der abgeänderte Art. 38 wie folgt lautet:

Art. 38
Freizeitanlagen

Die im Landwirtschaftsgebiet, im alpinen Grünland, im Waldgebiet sowie in den Gebieten mit besonderer landschaftlicher Bindung graphisch als Freizeitanlagen eigens gekennzeichnete Fläche ist zur Ausübung von Freizeittätigkeiten bestimmt.

In der Zone am Stubenrussfeld, winterlicher Skikindergarten und zeit- und seasonsbedingte Austragung von Feiern und Wettkämpfe.

In der Zone am „Ritzoalerhof“, Gp. 185/1 – KG Vals: Nutzung als Klettergarten.

Im ausgewiesenen Bereich auf den Gp. 1337, Gp. 1341, Gp. 1340 und Gp. 1328 – K.G. Meransen: ausschließliche Nutzung für die Fly-Line-Anlage.

Bei der Ausstattung bzw. Gestaltung dieser Anlage gelten folgende Vorschriften:

1. Die Charakteristik des gegebenen Geländes muß beibehalten werden;
2. Eventuelle Erdbewegungen sind für das Anlegen der Freizeitanlagen in dem für die Ausübung der Freizeittätigkeit unbedingt erforderlichen Ausmaß zulässig.

Auf dieser Fläche ist jegliche Bauführung untersagt, mit Ausnahme der Räumlichkeiten für die Unterbringung der Geräte im Höchstausmaß von 18 m³, sowie der sanitären Anlagen gemäß Bedarf.

Das davon betroffene Landwirtschaftsgebiet kann jedoch für die Berechnung der zulässigen Kubatur gemäß Artikel 107 des Landesgesetzes vom 11. August 1997, Nr. 13, in Rechnung gestellt werden.

Sonnenpark Gitschberg
Gp. 1374/3 und Gp. 1374/1 K.G. Meransen
Rutschbahn Gitschberg
Bp. 477 und Gp. 1374/1 K.G. Meransen
Wasserpark Jochtal
Gp. 656/1 K.G. Spinges
Erlebnispark Jochtal
Gp. 656/1 K.G. Spinges

Bei der Ausstattung bzw. Gestaltung dieser Flächen gelten folgende Vorschriften:

die Eigenschaften des gegebenen Geländes müssen beibehalten werden;

dell'art. 38 delle norme di attuazione al Piano urbanistico;

2. Di tenere conto, che l'art. 38, come modificato, è così formulato:

art. 38
Impianti per il tempo libero

L'area graficamente evidenziata per gli impianti per il tempo libero nella zona di verde agricolo, nella zona di verde alpino e nel bosco, comprese le aree sottoposte a particolari vincoli paesaggistici, è destinata all'esercizio delle attività per il tempo libero.

Nella zona Stubenrussfeld, parco giochi sciistico invernale per bambini e allestimento feste e gare temporanee stagionali.

Nella zona al maso „Ritzoalerhof“, pf. 185/1 – CC. Valles: utilizzo come parco per arrampicare.

Nella zona designata sulle p.f. 1337, p.f. 1341, p.f. 1340 e p.f. 1328 – C.C. Maranza: utilizzo esclusivo per l'impianto di Fly-line.

Nella sistemazione dell'area dovranno essere rispettate le seguenti prescrizioni:

1. le caratteristiche del terreno devono essere mantenute;
2. eventuali movimenti di terreno sono ammessi in misura strettamente necessaria alla predisposizione delle aree per il tempo libero.

Su tale area è vietata qualsiasi edificazione ad eccezione dei locali per il deposito attrezzi nella misura massima di 18 m³, nonché dei servizi igienico-sanitari in relazione al fabbisogno.

Delle aree previste in zona di verde agricolo può tuttavia essere tenuto conto, in conformità all'articolo 107 della legge provinciale 11 agosto 1997, n. 13, nel computo della cubatura ammessa.

Parco del sole Gitschberg
p.f. 1374/3 ed p.f. 1374/1 C.C. Maranza
Area scivolo Gitschberg
p.ed. 477 e p.f. 1374/1 C.C. Maranza
Parco dell'acqua Jochtal
p.f. 656/1 C.C. Spinga
Parco d'avventura Jochtal
p.f. 656/1 C.C. Spinga

nella sistemazione delle aree dovranno essere rispettate le seguenti prescrizioni:

le caratteristiche del terreno devono essere mantenute;

eventuelle Erdbewegungen sind für das Anlegen der Freizeitanlagen und Wege in dem für die Ausübung der Freizeittätigkeit unbedingt erforderlichen Ausmaß zulässig.

Die Projekte müssen durch das Amt für Landschaftsschutz und Forst begutachtet werden.

3. die Änderung der akustischen Klasse von der bestehende Klasse II zur neuen Klasse III gemäß den von Dr. Raumplaner Marco Molon am 20.04.2026, Prot. Nr. 8223, eingereichten Unterlagen anzuerkennen.
4. es wird festgehalten, dass diese Abänderung nicht SUP-pflichtig ist und daher kein Umweltbericht verfasst werden muss;
5. Der vorliegende Beschluss mit Unterlagen wird im Sinne des Art. 53 und des Art. 54 des Landesgesetzes Raum und Landschaft (L.G. Nr. 9/2018) für 30 aufeinander folgende Tage an der Amtstafel und im Bürgernetz veröffentlicht. Während dieses Zeitraumes kann jeder/jede Anmerkungen vorbringen;
6. Gleichzeitig mit der Veröffentlichung werden alle genannten Dokumente an die Landesabteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung sowie an das Forstinspektorat übermittelt;
7. Nach Ablauf der Veröffentlichungsfristen übermittelt die Gemeinde die eingebrachten Anmerkungen unverzüglich an die Landesabteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung;
8. festzuhalten, dass der Gemeinde aus diesem Beschluss keine Ausgabe erwächst, die finanzieller Abdeckung bedarf;

Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraums seiner Veröffentlichung von 10 Tagen Einspruch beim Gemeindeausschuss und innerhalb von 60 Tagen nach Ablauf des Veröffentlichungszeitraumes beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingelegt werden.

eventuali movimenti di terreno sono ammessi in misura strettamente necessaria alla predisposizione delle aree per il tempo libero.

I progetti devono essere valutati dall'Ufficio Tutela del paesaggio e dall'Ufficio forestale.

3. di riconoscere la modifica della classe acustica dall'attuale classe II alla nuova classe III in conformità con la documentazione presentata dal Dott. Pianificatore Marco Molon in data 20 aprile 2026, prot. n. 8223.
4. viene precisato che questa modifica non deve essere sottoposta a VAS e non necessita della redazione di un rapporto ambientale;
5. La presente delibera con documentazione viene pubblicata sull'albo pretorio e sulla rete civica per un periodo di 30 giorni consecutivi, come previsto dagli art. 53 e art. 54 della Legge provinciale territorio e paesaggio (L.P. n. 9/2018). Durante questo periodo chiunque può presentare osservazioni;
6. Contestualmente all'atto di pubblicazione vengono trasmessi tutti i documenti menzionati alla Ripartizione provinciale Natura, paesaggio e sviluppo del territorio nonché all'Ispettorato forestale;
7. Decorso il termine di pubblicazione, il Comune trasmette immediatamente le osservazioni ricevute alla Ripartizione provinciale Natura, paesaggio e sviluppo del territorio;
8. di dare atto che dalla presente deliberazione non derivano oneri a carico del Comune che abbisognino di copertura finanziaria;

Contro la presente deliberazione può essere presentato opposizione alla giunta comunale entro il periodo di pubblicazione di 10 giorni e entro 60 giorni dalla scadenza del periodo di pubblicazione ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa di Bolzano.

Gelesen, genehmigt und gefertigt

**Der/die Vorsitzende/il Presidente
Heinrich Seppi**

digital signiert

Letto, confermato e sottoscritto

**Der Generalsekretär/Il segretario generale
Arnold Unterkircher**

firmato digitalmente

Unterschrift auf Dokument in Papierform nicht
angebracht im Sinne des Art. 3 Gv.D. Nr. 39/1993
Originales elektronisches Verwaltungsdokument
erstellt und aufbewahrt gemäß Vorschriften des Art.
71 Gv.D. Nr. 82/2005

Firma autografa omessa su documento in forma
cartacea ai sensi dell'art. 3 D.Lgs. n. 39/1993
Documento amministrativo elettronico originale
redatto e conservato secondo le prescrizioni dell'art.
71 D.Lgs. n. 82/2005